

**Kapital:** M. 900 000 in 1500 Aktien à M. 600.

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** April-Juni.

**Bilanz am 31. Dez. 1912:** Aktiva: Immobil. 244 000, Masch. 62 000, Kassa u. Wechsel 18 914, Fabrik u. Waren 689 851, Debit. 190 555. — Passiva: A.-K. 900 000, R.-F. 40 652, do. II 5000, Kredit. 226 330, Gewinn 33 338. Sa. M. 1 205 321.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Zs. 7872, Abschreib. auf Immobil. 3000, do. auf Masch. 8000, Gewinn 33 338. Sa. M. 52 210. — Kredit: Betriebsüberschuss M. 52 210.

**Dividenden 1891—1912:** 0, 0, 0, 0, 3, 5, 5, 4, 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 5, 4, 4, 7, 4, 3, 3<sup>1</sup>/<sub>3</sub>, 5, 3, 3, 3<sup>1</sup>/<sub>3</sub>, 3<sup>1</sup>/<sub>3</sub>, 3<sup>1</sup>/<sub>3</sub> 0/10.

**Direktion:** Herm. Bastin.

**Prokurist:** Franz Müller.

**Aufsichtsrat:** Vors. Vicomte Alfr. Simonis, Verviers; Rentner Gaston de Grand Ry, Bierset b. Lüttich; Ing. Georges de Grand Ry, Juslenville-Theux; Chevalier Leop. de Moreau, Brüssel.

## Zwickauer Kammgarn-Spinnerei in Zwickau i. S.

**Gegründet:** 5./3. 1889; eingetr. 3./4. 1889.

**Zweck:** Betrieb einer Kammgarnspinnerei. Die Grundstücke der Ges. haben einen Flächeninhalt von 10 ha 64 a, wovon 1 ha 52<sup>1</sup>/<sub>2</sub> a bebaut sind. Die Dampfessel u. Dampfmasch. leisten eine Betriebskraft von etwa 1500 PS., der Betrieb umfasst 37 816 Feinspindeln und 11 008 Zwirnschpindeln. Das Werk beschäftigt etwa 620 Arbeiter und 12 Beamte.

**Kapital:** M. 1 800 000 in 1800 Aktien à M. 1000. 1890 von M. 1 200 000 auf diesen Betrag erhöht.

**Hypothek-Anleihe:** M. 1 200 000 in 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> 0/10 Teilschuldverschreib. lt. Beschl. des A.-R. v. 7./3. 1904, aufgenommen zur Stärkung der Betriebsmittel, rückzahlbar zu 102 0/10, 800 Stücke Lit. A (Nr. 1—800) à M. 1000, 800 Lit. B (Nr. 1—800) à M. 500, auf Namen der Dresdner Bank als Pfandhalterin oder deren Ordre u. durch Indossament übertragbar. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1910 bis längstens 1948 durch jährl. Auslos. von 1 0/10 mit ersp. Zs. im Jan. auf 1./7., ab 1910 verstärkte Tilg. oder gänzl. Künd. mit 6 monat. Frist auf einen Zinstermin vorbehalten. Sicherheit: Erststellige Kaut.-Hypoth. in Höhe von M. 1 250 000 zugunsten der Dresdner Bank auf dem Fabrikgrundstück der Ges., Gesamtschätzungswert der verpfändeten Objekte im Frühjahr 1904 an M. 2 661 236. Noch in Umlauf Ende 1912: M. 268 500. Zahlstellen wie bei Div.-Scheinen. Coup.-Verj. 4 J. (K.), der Stücke nach gesetzl. Bestimmung. Kurs in Dresden Ende 1904—1912: —, 103.60, 103.50, 101, —, 102, 102.50, —, 99.25 0/10. Zugel. Juni 1904; zur Zeichnung aufgelegt 25./6. 1904 zu 102 0/10; erster Kurs 29./6. 1904: 102.25 0/10.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Spät. im Juni. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5 0/10 zum R.-F., vertragsm. Tant. an Vorst., 4 0/10 Div., vom verbleib. Betrag 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> 0/10 Tant. an A.-R. (ausser zus. M. 6000 fester Jahresvergüt.), Rest Super-Div. bzw. nach G.-V.-B. als weitere Div.

**Bilanz am 31. Dez. 1912:** Aktiva: Grundstücke 119 866, Gebäude 569 294, Masch. 306 390, Utensil. 1, Wasserleit. 1, Verbindungsgeleise 1, Kaut. 3670, Versich. 17 800, Kassa u. Wechsel 21 298, Debit. 956 085, Talonsteuer 6000, Bestände 1 700 122. — Passiva: A.-K. 1 800 000, Anleihe 268 500, do. Zs.-Kto 393, Kredit. 838 469, R.-F. 420 000, Div. 270 000, Tant. an A.-R. 16 333, Vortrag 86 836 Sa. M. 3 700 532.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Betriebs-Unk. 463 901, Versich. 6325, Zs., Provis., Steuern 93 992, Handl.-Unk. 140 011, Abschreib. 134 186, Gewinn 373 169. — Kredit: Vortrag 83 387, Betriebs-Ertragnis 1 128 200. Sa. M. 1 211 587.

**Kurs Ende 1904—1912:** 161.50, 166, 184.75, 187, 165, 207.50, 234, 227, 210 0/10. Zulass. der Aktien erfolgte im Juni 1904. Erster Kurs 29./6. 1904: 148.50 0/10. Notiert in Dresden.

**Dividenden 1890—1912:** 0, 0, 0, 0, 0, 6, 12, 3, 0, 5, 5, 8, 10, 10, 10, 10, 15, 15, 15, 18, 18, 15, 15 0/10 Coup.-Verj.: 4 J. (F.)

**Vorstand:** Alfred Schön, C. W. Illgen.

**Prokurist:** H. M. Fischer.

**Aufsichtsrat:** (3—7) Vors. Fabrikbes. Ernst Schön, Srodulka; Stellv. Gen.-Konsul Geh. Komm.-Rat v. Klemperer, Rentier Oscar Mey, Dresden; Rentier Adolf Ed. Dix, Werdau.

**Zahlstellen:** Eigene Kasse; Dresden: Dresdner Bank u. deren Fil.

## Gera-Greizer Kammgarnspinnerei in Zwätzen b. Gera (Reuss).

**Gegründet:** 1890.

**Zweck:** Kammgarnspinnerei, verbunden mit Wollkämmerei: 52 000 Spindeln. Gesamtanschaffungswert der Anlagen Ende 1912 M. 4 710 748, worauf M. 2 859 226 abgeschrieben sind, somit Buchwert M. 1 837 452.

**Kapital:** M. 2 000 000, und zwar M. 1 200 000 in 600 alten Aktien (Nr. 1—600) à M. 2000 und M. 800 000 in 800 Vorz.-Aktien à M. 1000. Urspr. A.-K. M. 3 000 000 in 600 Aktien à M. 5000, herabgesetzt lt. G.-V. v. 20./12. 1898 auf M. 1 200 000 durch Abstemp. der Aktien von M. 5000 auf M. 2000, erhöht lt. G.-V. v. 22./3. 1899 auf M. 2 000 000 durch Ausgabe von M. 800 000 in 800 Vorz.-Aktien à M. 1000, welche 5 0/10 Vorz.-Div. genießen.

**Anleihe:** M. 1 500 000 in 4 0/10 Hypoth.-Oblig., Stücke Lit. A à M. 1000, Lit. B à M. 500. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. durch jährl. Ausl. im Sept. auf 31./12. Zahlst. wie bei Div.-Scheinen. Ende 1912 noch in Umlauf M. 395 000. Kurs in Leipzig Ende 1896—1912: 102.50, 101.70, 100, 100, 96, —, 95, 96, 96, 100.50, 101, 99, 98.75, 99.75, 100.50, 99, 97.75 0/10.